

Die Ruhr-Universität Bochum ist eine der führenden Forschungsuniversitäten in Deutschland. Als reformorientierte Campusuniversität vereint sie in einzigartiger Weise die gesamte Spannweite der großen Wissenschaftsbereiche. Das dynamische Miteinander von Fächern und Fächerkulturen bietet den Forschenden wie den Studierenden gleichermaßen besondere Chancen zur interdisziplinären Zusammenarbeit.

Das Klinikum der Ruhr-Universität Bochum (UK-RUB) wird gebildet aus qualifizierten Krankenhäusern und Medizinischen Spezial-einrichtungen im Raum Bochum, Herne und Ostwestfalen-Lippe, die mit der Ruhr-Universität kooperieren. Das UK-RUB steht für Krankenversorgung auf höchstem Niveau und exzellente Forschung und Lehre in der Hochschulmedizin.

Am St. Josef-Hospital ist an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin (Direktor: Univ.-Prof. Dr. med. Thomas Lücke) die Stelle einer/eines

Universitätsprofessor*in (W2-analog) für Pädiatrische Pneumologie (m/w/d)

zu besetzen.

Die Universitätskinderklinik Bochum versorgt in vier Abteilungen und sieben weiteren Spezialbereichen regional und überregional ca. 4.500 stationäre und 35.000 ambulante Kinder und Jugendliche jährlich. Hierfür stehen vier pädiatrische Stationen, eine interdisziplinäre Intensivstation, das Perinatalzentrum (Level 1), ein Sozialpädiatrisches Zentrum, die Notfallaufnahme sowie das Kinderambulanzzentrum zur Verfügung. Angegliedert sind zwei Medizinische Versorgungszentren für Pädiatrische Endokrinologie und Diabetologie sowie für Kinder- und Jugendpsychiatrie ein Institut für Kinderradiologie sowie ein Forschungsdepartment für Kinderernährung und ein Institut für Kinderradiologie. Mit der Professur soll der Entwicklungsbereich Seltener Erkrankungen der Fakultät gestärkt werden.

Wir suchen eine Persönlichkeit mit einer breiten klinischen und wissenschaftlichen Expertise auf dem Gebiet der pädiatrischen Pneumologie, die einen Forschungsschwerpunkt im Bereich seltener Erkrankungen wie Mukoviszidose oder primäre Ziliendyskinesie aufweisen sollte. Es sollten Kenntnisse in Ex-/In-vivo-Verfahren wie spezialisierter CF-Diagnostik mittels Elektrophysiologie und spezieller Ziliendiagnostik inklusive Hochfrequenzvideomikroskopie sowie in Verfahren der Charakterisierung bronchialer Entzündung vorliegen. Gewünscht ist ein Brückenschlag zu der in der Kinderklinik etablierten metabolischen und ernährungswissenschaftlichen Forschung. Des Weiteren sind fundierte Erfahrungen in funktioneller und struktureller Lungendiagnostik erwünscht. Ein Engagement in der klinischen Patientenversorgung der Universitätsklinik und die Teilnahme an oberärztlichen Hintergrunddiensten werden vorausgesetzt.

Von der/dem Stelleninhaber*in wird erwartet, sich in die Forschungsschwerpunkte der Fakultät (Onkologie, Neurowissenschaften und Proteinwissenschaften) zu integrieren. Klinisch-wissenschaftliche Kooperationen mit Einrichtungen der Medizinischen Fakultät und des UK-RUB in den bestehenden Forschungsschwerpunkten und Entwicklungsbereichen, insbesondere Immunologie, Mikrobiologie und Proteomcenter, sowie die Beteiligung an existierenden und künftigen Verbund-Forschungsprojekten sind erwünscht.

Eine positiv evaluierte Juniorprofessur, Habilitation oder, alternativ, gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, eine Facharztanerkennung im Fach Kinder- und Jugendmedizin sowie die Zusatzbezeichnung Pädiatrische Pneumologie werden vorausgesetzt. Neben herausragenden wissenschaftlichen Qualifikationen und der Bereitschaft zur Mitwirkung an der akademischen Selbstverwaltung werden weiterhin vorausgesetzt:

- Pädagogische Eignung und ein hohes Engagement in der Lehre
- die Bereitschaft zu interdisziplinärem wissenschaftlichen Arbeiten
- die Bereitschaft und nachgewiesene Fähigkeit, drittmittelgeförderte Forschungsprojekte einzuwerben.

Das Berufungsverfahren wird durch die Ruhr-Universität Bochum im Einvernehmen mit dem Katholischen Klinik Bochum, als Träger des St. Josef-Hospitals, durchgeführt. Die Anstellung erfolgt auf Basis eines privatrechtlichen Dienstvertrages. Die Anbindung an die Hochschule erfolgt nach § 9 (2) HG NRW.

Die RUB und das Katholische Klinikum Bochum stehen für Diversität und Chancengleichheit. Daher fördern wir die Zusammenarbeit heterogener Teams und den beruflichen Weg von Menschen, die in den jeweiligen Arbeitsbereichen unterrepräsentiert sind. Die RUB wünscht ausdrücklich die Bewerbung von Frauen. In Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind uns ebenfalls sehr willkommen.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, wissenschaftlicher Werdegang und Konzept, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis, Sonderdrucke von fünf repräsentativen Publikationen, Drittmittelaufkommen, Lehrverzeichnis (einschl. Lehrkonzept) sowie dem Bewerbungsbogen (http://www.medicin.ruhr-uni-bochum.de/dekanat/sachgebiete_service/berufung.html) digital per E-Mail zu senden an:

Frau Prof. Dr. med. Andrea Tannapfel
Dekanin der Medizinischen Fakultät
Ruhr-Universität Bochum
Universitätsstr. 150, 44801 Bochum
berufungen-medicin@rub.de

sowie an

Herrn Prof. Dr. med. Christoph Hanefeld
Herrn Dr. Christian Raible
Geschäftsführung der Katholisches Klinikum Bochum gGmbH
Gudrunstr. 56, 44791 Bochum
gf@klinikum-bochum.de

Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren:
<https://www.ruhr-uni-bochum.de/de/informationen-zur-erhebung-personenbezogener-daten>.